

*Emil Franzel, Die Habsburger — Gestalt und Schicksal eines Geschlechts.*

Ackermann-Gemeinde, 3. Auflage, München 1973, 233 S.

Der bekannte Publizist, Historiker und Romanschriftsteller Emil Franzel hat mit seiner volkstümlich gehaltenen Darstellung die Literatur über die „casa de Austria“ in anerkennenswerter Weise bereichert. Die modernen wissenschaftlichen Arbeiten über das Herrschergeschlecht aus der Feder Alphons Lhotskys, Adam Wandruszkas u. a. m. wurden oftmals sachgemäß herangezogen. Die Fähigkeit des Verfassers, hervorstechende Charakterzüge einzelner Persönlichkeiten des Erzhauses (besonders der Franz-Joseph-Zeit) herauszuarbeiten, vermag sicherlich viele Leser anzusprechen. Das letztlich tragische Schicksal der großen europäischen Dynastie wird mit innerer Anteilnahme geschildert. Unter der populär gehaltenen Habsburg-Literatur (Wilhelm Knappich; Edition Rencontre Lausanne u. a. m.) nimmt das Buch einen hervorragenden Platz ein. Das Vorwort stammt von Dr. Otto Habsburg-Lothringen.

Fürth/Bay.

Harald Bachmann